

## Aktuelles über Sammlung und Recycling von Glasverpackungen in Österreich



## 40 Jahre Glasrecycling in Österreich



### Wir gratulieren

Liebe Leserin, lieber Leser, herzliche Gratulation zu 40 Jahre Glasrecycling in Österreich!

Vorausblickende Menschen etablierten in den 1970er Jahren das österreichische Glasrecyclingsystem, das heute als best practice in der EU gilt. Nach ersten Sammelaktionen im Umkreis der Glaswerke startete man 1976 den Test von Sammelbehältern. Bereits 1977 ist ein österreichweites Behältersystem eingerichtet. Für 1978 ist das erste Sammelergebnis für Österreichs Altglassammlung überliefert: 29.187 Tonnen.

(Quelle: Austria Recycling)

### Gute Gründe für die Altglas-sammlung

Aus dem Werbekonzept von 1985:

- umweltbezogener Nutzen: Entlastung der Mülldeponien, Reinheit in Boden, Luft, Wasser
- volkswirtschaftlicher Nutzen: Sicherung von Arbeitsplätzen, Müllkostensparnis, Umwegrentabilität
- ressourcenökonomischer Nutzen: Rückgewinnung wertvoller Rohstoffe und Energie
- soziologischer Nutzen: Erziehung zu umweltfreundlicherem Leben

Die Argumente sind aktueller denn je. Die Ressourcen werden knapper, die Bevölkerungszahlen steigen. Was unsere VorgängerInnen auf dem Sektor Circular Economy aufgebaut haben, gilt es weiter zu entwickeln und in die Zukunft zu führen. Austria Glas Recycling steht sowohl unternehmensgeschichtlich als auch im ganzheitlichen Anspruch in der Tradition der Pioniere. (Quelle für Werbekonzept und großes Foto: Austria Recycling)

### Unsere Zukunft liegt in der Nachhaltigkeit

Glas ist von seiner Natur her für Recycling geschaffen. Es ist unsere Aufgabe, die Strukturen, Prozesse und Finanzmittel bereit zu stellen. Das sind wir unseren VorgängerInnen und in noch größerem Ausmaß den kommenden Generationen schuldig.

Harald Hauke  
im Namen des Teams  
der Austria Glas Recycling  
- ein Unternehmen der ARA

### Umweltvorteile

Dank Glasrecycling sparen wir jährlich rund

- 164.000 Tonnen Quarzsand
- 53.000 Tonnen Kalk und Dolomit
- 41.000 Tonnen Soda
- 573.000 m<sup>3</sup> Abbauvolumen
- 213.000 m<sup>3</sup> Deponievolumen
- 225.Mio. kWh elektrische Energie
- 6.000.000 m<sup>3</sup> Erdgas

## 20 Milliarden Glasverpackungen recycelt

In den Anfangszeiten des österreichischen Glasrecyclingsystems in den 1970er Jahren recycelte man knapp 30.000 Tonnen Altglas pro Jahr. Mittlerweile sind es rund 230.000 Tonnen jährlich, die als Rohstoff in der Glasindustrie eingesetzt und zu neuen Glasverpackungen geformt werden. Insgesamt sind in den vergangenen 40 Jahren etwa 20 Milliarden Flaschen, Konservengläser, Flacons etc. recycelt worden. Eine neben die andere gereiht, könnten wir die Erde damit über 120 Mal umrunden.

Danke den Menschen, die ihr Altglas sorgfältig entsorgen. Sie leisten einen vergleichsweise einfachen und zugleich enorm wirksamen Beitrag zum Rohstoff- und Energiesparen.

## Erfolgsfaktoren des österreichischen Glasrecyclingsystems

Der Erfolg des österreichischen Glasrecyclingsystems basiert auf zahlreichen Einflussgrößen. Es kommt auf das reibungslose Zusammenspiel aller Komponenten an. Z.B.:

- regional passende Sammelinfrastruktur und Logistik
- konsequente zielgruppenadäquate Öffentlichkeitsarbeit - regional und überregional
- klare und ambitionierte rechtliche Rahmenbedingungen
- Abnahmegarantie der Glasindustrie
- Bestbieterprinzip und Kooperation mit regionalen, spezialisierten Unternehmen
- transparente Berichterstattung über das verpflichtende Maß hinaus (Nachhaltigkeitsberichte)
- Stärkung der Innovationskraft dank intensiver Stakeholder-Dialoge
- Verschränkung mit ARA zur Synergienutzung
- kontinuierliche Verbesserung der Leistungen dank zertifizierter Managementsysteme (Umwelt, CSR)



## Glasrecycling auf YouTube: Komplexes einfach erklärt

Österreichs Glasrecyclingsystem erreicht seit Jahren eine Recyclingquote von 85 %. Das ist ein internationaler Spitzenwert. Zum Vergleich: In Österreich werden etwa 56 % aller Siedlungsabfälle getrennt erfasst.

Möglich ist dieses dauerhaft hohe Ergebnis, weil die Menschen in Österreich gut über die Altglassammlung Bescheid wissen und den Sinn darin erkennen. Das ist das Verdienst all jener, die regional wie überregional professionell und konsequent Informations- und Motivationsarbeit betreiben.

Was unseren VorgängerInnen Werbespots in Radio und TV waren, sind heutzutage social-media-Aktivitäten. Werden Sie Fan der 'Wunderbaren Welt des Glasrecyclings' in Facebook. Sie bleiben so stets aktuell informiert und erfahren Praktisches ebenso wie Tiefgründiges zu Glasrecycling, Circular Economy und Nachhaltigkeit.

Auf youtube finden Sie einige sehenswerte Filme, die sich mit Glasrecycling beschäftigen. Suchen Sie nach Austria Glas Recycling und Sie werden fündig!

Neben anderen Videos seien die Erklärvideos insbesondere empfohlen:

- Glasrecycling in Österreich - 40 Jahre Nachhaltigkeit
- Der Glaskreislauf
- Glas richtig entsorgen
- Ressourcen und Kreislaufwirtschaft
- Die Geschichte des Glases

"Glasrecycling in Österreich" ist auch in englischsprachiger Variante verfügbar: "Austria Glas Recycling - 40 years of sustainability". Viel Vergnügen!



## Wussten Sie schon?

Glasrecycling-Meilensteine

- 1976: Pilotprojekte mit Sammelbehältern
- 1977: österreichweiter Einsatz von Sammelbehältern
- 1978: 29.187 Tonnen Altglas gesammelt
- 1991: 157.000 Tonnen Altglas gesammelt
- 1993: Verpackungsverordnung tritt in Kraft und etabliert Verursachergerechtigkeit, ARA AG wird gegründet
- 2000: erstmals über 200.000 Tonnen Altglas gesammelt, Umweltmanagementsystem etabliert
- 2007: 1. Nachhaltigkeitsbericht
- 2015: CSR-Zertifizierung